

**Der Bundesminister der Finanzen**

II B/1 - Sch 0340 - 48/66

Bonn, den 13. April 1966

An den Herrn  
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Veräußerung einer Teilfläche der ehemaligen Flakkaserne in Berlin-Lankwitz, Gallwitzallee 115, an die Stiftung „Maria Immaculata“**

Bezug: **§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen**

Anlage: **Formblattmäßiger Antrag mit Anlage**

Der Bundesschatzminister beabsichtigt, eine 55 560 qm große Teilfläche der ehemaligen Flakkaserne in Berlin-Lankwitz, Gallwitzallee 115, einschließlich der Aufbauten zum Preise von 4 464 000 DM an die Stiftung „Maria Immaculata“ zu veräußern. Die Stiftung ist Mieterin des Grundstücks seit dem Jahre 1948. Die durch Kriegseinwirkungen erheblich beschädigten früheren Kasernengebäude sind in den vergangenen Jahren als Siechen- und Krankenhaus hergerichtet worden. Die Liegenschaft ist für den Bund entbehrlich.

Der Kaufpreis ist angemessen. Die Einzelheiten ergeben sich aus der dem formblattmäßigen Antrag beigefügten Anlage. Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung hat die Käuferin zu tragen. Die Stiftung ist nicht in der Lage, den Kaufpreis in einer Summe zu entrichten. Sie wird 1 488 000 DM innerhalb von 4 Wochen nach Abschluß des Vertrages anzahlen und den Rest in 5 Jahresraten tilgen. Das Restkaufgeld und die Zinsen, die 3 v. H. betragen sollen, werden durch Eintragung einer erstrangigen Hypothek dinglich gesichert. Bei der Bemessung des Zinssatzes ist insbesondere berücksichtigt worden, daß bei einer Weitervermietung der Liegenschaft für Krankenzwecke der Mietzins in Anwendung des Haushaltsvermerks bei Kap. 24 03 Tit. 15 des Bundeshaushaltsplans auch nur 3 v. H. betragen würde.

Ich bitte, gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen und § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen sowie § 3 Abs. 6 des Haushaltsgesetzes 1965 die Zustimmung des Bundestages herbeizuführen.

**Dahlgrün**

## Antrag

**auf Zustimmung des Deutschen Bundestages und des Bundesrates zur Veräußerung von Grundstücken  
(§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung)**

Bezeichnung und Beschreibung des Grundstücks	Vermögens- gruppe Konto-Nr. Dienststelle	ge- schätzter Wert	Verkaufs- preis	Erwerber	Verwendung des Grundstücks		Begründung der Notwendigkeit der Veräußerung
		DM	DM		jetzige	künftige	
1	2	3	4	5	6		7
<p>Ehemalige Flakkaserne in Berlin-Lankwitz, Gallwitzallee 115 Teilfläche von 55 560 qm mit Aufbauten</p> <p>Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Lichterfelde von Berlin-Lankwitz Band 94 Blatt 2781 Flur 1 Flurstücke 170/11, 170/9, 170/6, 172/4 und 172/3</p>	<p>4013/ 19</p> <p>Verwaltungsamt für ehem. Reichs- grundbesitz in Berlin</p>	4 464 000	4 464 000	Stiftung „Maria Immaculata“ Berlin	Siechen- und Kranken- haus	Siechen- und Kranken- haus	Die Erwerberin ist seit 1948 Mieterin des Kaufobjekts und beabsichtigt eine Erweiterung des von ihr seit Beginn des Mietverhältnis- ses im Kaufobjekt betriebenen Kran- kenhauses.

## Anlage

## Erläuterung zur Wertermittlung

## A. Bodenwert

33 200 qm Vorderland zu 50 DM/qm	1 660 000 DM
22 360 qm Hinterland (Krankenhausgarten) zu 30 DM/qm	<u>670 800 DM</u>
	2 330 800 DM

Der Bodenwert ist aus Vergleichspreisen, die zwischen 40 DM/qm und 70 DM/qm liegen, abgeleitet worden.

## B. Bauwert

Die im Jahre 1937 errichteten und während des Krieges zu etwa  $\frac{1}{3}$  beschädigten Kasernenbauten wurden zwischen 1948 und 1956 wieder instand gesetzt. Es handelt sich um 2 Kasernengebäude und einen Kapellenanbau

Gebäudewert	3 752 189 DM
Wert der Außenanlagen	<u>65 214 DM</u>
	3 817 403 DM

Abschlag wegen Bauschäden (7 v. H. vom Gebäudewert)	262 653 DM
---	------------

Wirtschaftliche Wertminderung wegen Zweckentfremdung, anormaler Raumhöhen und zeitbedingter Baugestaltung	<u>1 422 000 DM</u>	<u>2 132 750 DM</u>
	insgesamt	4 463 550 DM

Verkehrswert (aufgerundet) 4 464 000 DM